

Abschnitt: 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens.

1.1 Produktidentifikator:

Produktname: Agip metalCut MMS 001

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Identifizierte Verwendungen: Metallbearbeitung

Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird:

Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird, identifiziert.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Eni Schmiertechnik GmbH
Paradiesstr. 14, D-97080 Würzburg
Tel. (+ 49) 931 - 900 98-0 Fax (+ 49) 931-98442

Auskunftgebender Bereich:

Abt. Anwendungstechnik, Tel. (+49) 931 900 98-142
technik.wuerzburg@agip.de
www.enischmiertechnik-datenblaetter.de

1.4 Notrufnummer (24h):

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Tel.: (D-Bonn) (+49) 228 / 19240

Abschnitt: 2. Mögliche Gefahren.

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Das Produkt wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) als gefährliche eingestuft und gekennzeichnet.

Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG in der geänderten Fassung:

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

Einstufung gemäß der (EG) Richtlinie 1272/2008 in der geänderten Fassung:

Gesundheitsgefahren:

Aspirationsgefahr:

Kategorie 1 – H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

Gefahrenübersicht:

Physikalische Gefahren:

Kann bei Gebrauch entzündliche Dampf-Luft-Gemische bilden.

2.2 Kennzeichnungselemente:

Enthält:

Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos



Signalwörter:

Gefahr

Gefahrenhinweis(e):

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

Sicherheitshinweise:

Reaktion:

P301+P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
P331: KEIN Erbrechen herbeiführen

Entsorgung:

P501: Inhalt/Behälter gemäß entsprechenden Gesetzen und Vorschriften sowie Produkteigenschaften zum Zeitpunkt der Entsorgung einer geeigneten Behandlung und Entsorgungseinrichtung zuführen

2.3 Sonstige Gefahren:

Bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten und Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt. 7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt. 8) sind keine besonderen Gefahren bekannt. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Abschnitt: 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.

3.2 Gemische:

Allgemeine Information:

Zubereitung auf Basis von hochraffinierten Mineralölen und Korrosionsschutz-Zusätzen und flüchtigen Kohlenwasserstoffen.



| Chemische Bezeichnung | Konzentration* | Identifizierung | REACH Registrierungs-Nr. | Hinweise |
|--|----------------|-----------------|--------------------------|----------|
| Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos | 50,00 - < 100% | 918-481-9 | 01-2119457273-39 | |

*Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozente angegeben, wenn der Inhaltsstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozenten angegeben.

PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

Klassifizierung:

| Chemischer Name | Klassifizierung | |
|--|-----------------|-------------------|
| Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos | DSD | Xn; R65 R66 |
| | CLP | Asp. Tox. 1; H304 |

DSD: Richtlinie 67/548/EWG.

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

Der Volltext für alle R- und H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

Abschnitt: 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Allgemeines: Produktdurchtränkte bzw. verunreinigte Kleidung und Schuhe wechseln. Nie produktthaltige Lappen in Kleidungsaschen stecken.

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen.

Hautkontakt: Mit Wasser und Seife waschen. Auf übermäßige Entfettung der Haut achten.

Verschlucken: Sofort einen Arzt oder ein Vergiftungszentrum anrufen. Mund ausspülen. Einer bewusstlosen Person niemals Flüssigkeit verabreichen. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf nach unten halten, damit kein Mageninhalt in die Lungen gerät.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Kopfschmerzen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Gefahren: Es liegen keine Daten vor.

Behandlung: Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

Abschnitt: 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung.

Allgemeine Brandgefahren: Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit einem Wasserstrahl kühlen.

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder nebelartiger Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum oder Wassersprühstrahl mit geeignetem Tensidzusatz bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Kann bei erhöhter Temperatur entzündliche Dampf-Luft-Gemische bilden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Hinweise zur Brandbekämpfung: Es liegen keine Daten vor.

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung: Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen.

Abschnitt: 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Vorsicht! Im Fall eines Austretens des Materials können Fußböden und Oberflächen rutschig werden. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren).



- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Material wie Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder oder Sägemehl aufnehmen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte: Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB. Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Abschnitt: 7. Handhabung und Lagerung.

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Gefahr der Dampfkonzentration am Fußboden und in tiefliegenden Bereichen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: Unter Verschluss aufbewahren. Die Vorschriften des WHG, der Landeswassergesetze und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS in der jeweiligen Länderfassung) sind zu beachten. Die Vorschriften über die Lagerung von und den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten sind zu beachten. Bei Zusammenlagerung mit brennbaren Flüssigkeiten (hoch- und leichtentzündlich) ist die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) zu beachten. Aerosolbildung vermeiden. Nicht auf Temperaturen in der Nähe des Flammpunktes erwärmen.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen: Nicht anwendbar
- Lagerungshinweise: 10, Brennbare Flüssigkeiten

Abschnitt: 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen.

- 8.1 Zu überwachende Parameter:
Grenzwerte berufsbedingter Exposition:

| Chemische Bezeichnung | Art | Expositionsgrenzwerte | Quelle |
|--|-----|-----------------------|---|
| Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos | AGW | 300 mg/m ³ | Deutschland, TRGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz |

- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Gute allgemeine Lüftung (gewöhnlich 10 Luftwechsel pro Stunde). Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere technische Schutzmaßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Informationen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten oder Chemikalien sind in jedem Fall zu beachten.

Augen-/Gesichtsschutz: Beim Umfüllen Schutzbrille (EN166) empfehlenswert.

Hautschutz:

Handschutz: Nitrilbutylkautschuk (NBR). Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Schutzhandschuhe, wo sicherheitstechnisch erlaubt. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Handschuhmaterial, sondern auch von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhängig ist.

Andere: Kein produktgetränkter Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Rat vom örtlichen Vorgesetzten einholen.

Thermische Gefahren: Es liegen keine Daten vor.

Hygienemaßnahmen: Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.

Umweltschutzmaßnahmen: Es liegen keine Daten vor.



Abschnitt: 9. Physikalische und chemische Eigenschaften.

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen:

| | |
|---|---------------------------|
| Aggregatzustand: | Flüssig |
| Form: | Flüssig |
| Farbe: | Gelb |
| Geruch: | Charakteristisch |
| Geruchsschwelle: | Es liegen keine Daten vor |
| pH-Wert: | Nicht anwendbar |
| Erstarrungspunkt: | Es liegen keine Daten vor |
| Siedepunkt: | Nicht anwendbar |
| Flammpunkt: | > 61°C |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | Es liegen keine Daten vor |
| Entzündlichkeit (fest, gasförmig): | Es liegen keine Daten vor |
| Explosionsgrenze – obere (%):- | Es liegen keine Daten vor |
| Explosionsgrenze – untere (%):- | Es liegen keine Daten vor |
| Dampfdruck: | Es liegen keine Daten vor |
| Dampfdichte (Luft=1): | Es liegen keine Daten vor |
| Dichte bei 15°C: | 0,80 g/ml |
| Löslichkeit(en): | |
| Löslichkeit in Wasser: | Nicht wasserlöslich |
| Löslichkeit (andere): | Es liegen keine Daten vor |
| Verteilungskoeffizient (n-Octanol/ Wasser) –log Pow: | Es liegen keine Daten vor |
| Selbstentzündungstemperatur: | Es liegen keine Daten vor |
| Zersetzungstemperatur: | Es liegen keine Daten vor |
| Kin. Viskosität bei 40°C: | 1,75 mm ² /s |
| Explosive Eigenschaften: | Es liegen keine Daten vor |
| Oxidierende Eigenschaften: | Es liegen keine Daten vor |
| 9.2 Sonstige Angaben: | Es liegen keine Daten vor |

Abschnitt: 10. Stabilität und Reaktivität.

| | |
|--|--|
| 10.1 Reaktivität: | Bei normalen Temperaturbedingungen und empfohlener Verwendung stabil. |
| 10.2 Chemische Stabilität: | Es liegen keine Daten vor. |
| 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: | Unter normalen Verhältnissen keine. |
| 10.4 Zu vermeidende Bedingungen: | Nicht erhitzen oder kontaminieren. |
| 10.5 Unverträgliche Materialien: | Stark oxidierende Stoffe, starke Säuren, starke Basen. |
| 10.6 Gefährliche Zersetzungs- produkte: | Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden. |

Abschnitt: 11. Angaben zur Toxikologie.

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität:

Verschlucken:

| | |
|--------------------------|--|
| Produkt: | Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität. |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: LD 50 (Ratte): > 5.000 mg/kg (OECD 401) |

Hautkontakt:

| | |
|--------------------------|---|
| Produkt: | Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität. |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: LD 50 (Kaninchen): > 3.160 mg/kg |



| | |
|--|--|
| Einatmen: | |
| Produkt: | Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität. |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| Toxizität bei wiederholter Verabreichung: | |
| Produkt: | Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: | |
| Produkt: | Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| Schwere Augenschädigung/-reizung: | |
| Produkt: | Es liegen keine Daten vor. |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| Atemwegs- oder Hautsensibilisierung: | |
| Produkt: | Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| Keimzellmutagenität: | |
| In vitro: | |
| Produkt: | Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| In vivo: | |
| Produkt: | Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| Karzinogenität: | |
| Produkt: | Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| Reproduktionstoxizität: | |
| Produkt: | Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei einmaliger Exposition: | |
| Produkt: | Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei wiederholter Exposition: | |
| Produkt: | Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| Aspirationsgefahr: | |
| Produkt: | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor |
| Andere schädliche Wirkungen: | Es liegen keine Daten vor |

Abschnitt: 12. Umweltbezogene Angaben.

12.1 Toxizität:

Akute Toxizität:

Fisch:

| | |
|--------------------------|---|
| Produkt: | Es liegen keine Daten vor |
| Spezifische(r) Stoff(e): | Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos: LC 50 (Fisch, 96 h): > 1.002 mg/l (OECD 203) |

**Wirbellose Wassertiere:**

Produkt: Es liegen keine Daten vor
Spezifische(r) Stoff(e): Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos:
EC50 (Wasserfloh, 48 h): > 1.000 mg/l (OECD 202)

Chronische Toxizität:

Fisch:
Produkt: Es liegen keine Daten vor.
Spezifische(r) Stoff(e): Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos:
Es liegen keine Daten vor

Wirbellose Wassertiere:

Produkt: Es liegen keine Daten vor
Spezifische(r) Stoff(e): Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos:
Es liegen keine Daten vor

Hemmung des Wasserpflanzenwachstums:

Produkt: Es liegen keine Daten vor
Spezifische(r) Stoff(e): Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos:
EC50 (Alge, 72 h): > 1.000 mg/l (OECD 201)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Biologische Abbaubarkeit:
Produkt: Es liegen keine Daten vor
Spezifische(r) Stoff(e): Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos:
80% (28 d, OECD 301F) Leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Produkt: Es liegen keine Daten vor.
Spezifische(r) Stoff(e): Dearomatisiertes Testbenzin, niedrigviskos:
Es liegen keine Daten vor

12.4 Mobilität im Boden:

Es liegen keine Daten vor

Bekannte oder vorhergesagte Verteilung in den Umweltkompartimenten:

Dearomatisiertes Testbenzin,
niedrigviskos: Es liegen keine Daten vor

12.5 Ergebnisse der PBT- und

vPvB-Beurteilung: Es liegen keine Daten vor

**Dearomatisiertes Testbenzin,
niedrigviskos:**

Es liegen keine Daten vor

12.6 Andere schädliche

Wirkungen: Es liegen keine Daten vor

Wassergefährdungsklasse (WGK): WGK 1: schwach wassergefährdend

Abschnitt: 13. Hinweise zur Entsorgung.

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemeine Information: Entsorgung von Abfall und Rückständen in Übereinstimmung mit den jeweiligen lokalen Bestimmungen.

Entsorgungsmethoden: Bei Einleitung, Behandlung und Entsorgung alle zutreffenden abfallrechtlichen Vorschriften einhalten.

Europäische Abfallcodes: 07 06 04*: andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Abschnitt: 14. Angaben zum Transport.

Dieses Material ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.7 Massengutbeförderung gemäß
Anhang II des MARPO-Übereinkom-
mens 73/78 und gemäß IBC-Code:

Nicht anwendbar



Abschnitt: 15. Rechtsvorschriften.

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

EU-Verordnungen:

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000
über Stoffe, die zum Abbau der
Ozonschicht führen:

Keine

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über
persistente organische Schadstoffe:

Keine

Nationale Verordnungen:

Wassergefährdungsklasse (WGK): WGK 1: schwach wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Abschnitt: 16. Sonstige Angaben.

Die hier enthaltenen Informationen beziehen sich ausschließlich auf das angegebene Produkt und können ungültig werden, falls das Produkt mit anderen Produkten verwendet wird. Die vorliegenden Informationen sind nach heutigem Wissensstand erstellt worden.

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben. Sie ergibt sich aus der Anwendung der sog. Konventionellen Methode nach Verordnung (EU) 1272/2008 (CLP).

Wortlaut der R-Sätze und H-Sätze in Kapitel 2 und 3:

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

Aktualisierung: 1 - 16